

## Litjsundbrücke



### ZUSAMMENFASSUNG

Im Rahmen des Imarsund-Projektes entstand an der Küste Norwegens, westlich von Trondheim, eine neue Straßenverbindung.

### DAS PROJEKT

Das Projekt beinhaltete neben ca. 1.000 m Straßenbau eine 580 m lange Stahlverbundbrücke (Imarsundbrücke), sowie eine 300 m lange Spannbetonbrücke (Litjsundbrücke).

Die Spannbetonbrücke ist benannt nach dem Litjsund, den sie quert. Sie besteht aus 3 Feldern und weist im Hauptfeld eine Spannweite von 160 m auf. Beide Pfeiler wurden im Wasser errichtet.

Der Überbau mit Hohlkastenquerschnitt wurde im Freivorbau hergestellt, die Länge der Abschnitte beträgt 5 m. Die Vorspannung des Überbaus erfolgte durch Spannglieder BBV L12, Stahlgüte 1860 N/mm<sup>2</sup>.

Es handelt sich bei diesem Projekt um die Erstanwendung der Europäischen BBV Zulassung ETA-05/0202.

## LEISTUNGEN IM DETAIL

Spannglieder

### FACTS

<b>Standort</b>	Nähe Trondheim , Norwegen
<b>Status</b>	fertiggestellt
<b>Baubeginn</b>	April 2005
<b>Fertigstellung</b>	August 2006
<b>Bauherrschaft</b>	Statens Vegvesen
<b>Auftraggeber</b>	Bilfinger Berger
<b>Planung</b>	Norconsult

### LEISTUNGEN

Spannverfahren

Brückenbau



<https://www.bbv-systems.com/projekte/detail/ref/litjsundbruecke/>

Creation: 19.12.2025 11:50